

## Themen & Termine Juli 2024 Pioniergehölze, Vertretung und "Murmeltier"

Liebe Mitglieder und Freund\*innen des BUND RV Neckar-Alb,

wir beginnen mit einem *Anliegen in eigener Sache*:

- Da unsere Geschäftsführerin 2025 eine halbjährige Auszeit nimmt, suchen wir für die **geteilte 50%-Stelle eine Vertretung**. Die **Ausschreibung** findest Du/ finden Sie [hier](#) – gern auch an Interessierte weiterleiten!
- Nach einem neuen Naturschutzzentrum jetzt auch noch eine **neue Webseite**: Der BUND Kreisverband Reutlingen ist aktiv! Neben aktuellen Stellungnahmen und Veröffentlichungen findet man hier Informationen zu spannenden Veranstaltungen wie aktuell zum Beispiel zum **Extremwettertag** am 20. Juli in Reutlingen, an dem der BUND teilnimmt.
- Das Dialogforum EE & Naturschutz hat zu einer **Besichtigung einer Windenergiebaustelle und zu Ausgleichsmaßnahmen** bei Gomadingen eingeladen. Mitarbeiter\*innen der Windkraft Schonach GmbH schilderten das Projekt detailreich und standen für zahlreiche Fragen Rede und Antwort. Mehr dazu im [Kurzbericht](#).
- Ganz in der Nähe, nämlich im Landesgestüt Marbach, stellte das **Biodiversitäts-Exploratorium** seine neuesten [Projekte und Forschungsergebnisse](#) vor, zum Beispiel zur Widerstandsfähigkeit von vielfältigem Grünland gegenüber extremen Trockenheitsphasen.
- Fast jährlich "grüßt das Murmeltier": Das Regierungspräsidium Tübingen hält auch in der dritten(!) Auslage an der **umweltschädlichsten Variante des B27-Aus- und Neubaus** im Steinlachtal, der "Endelbergtrasse" fest. Der BUND und befreundete Verbände und Initiativen lassen sich trotz der wenig transparenten, beteiligungsunfreundlichen Unterlagen nicht entmutigen - im Gegenteil: [Hier](#) die **Stellungnahme** von BUND und LNV, die nochmals klar macht: Natur und Menschen in der Region brauchen eine Mobilitätswende anstatt Straßenbauwahn!
- **Korrektur** zur [BUND-Stellungnahme zum Bebauungsplan "Krummes Gewand"](#)/ Rottenburg-Kiebingen (s. [Juni-Newsletter](#)): Es werden nicht nur Einfamilienhäuser sondern auch Mehrfamilienhäuser "vorgeschlagen".
- Die grundlegende Problematik des Mangels an bezahlbarem vs. leerstehendem oder unternutzten Wohnraum bleibt jedoch bestehen. Darauf bezieht sich auch dieser [aktuelle Tagesschau-Beitrag](#) "So viel mehr Wohnraum haben Rentner als Familien". Allerdings fehlt darin ein entscheidender Punkt: Der durch den Alters-Remanenzeffekt [geförderte Flächenfraß](#)
- Ein Schwerpunkt beim **18. Landesweiten Streuobsttag** waren **klimawandeltaugliche Sorten und Anbaumethoden**. Auf der [Homepage der ALR](#) des findet man die Vorträge dazu und zu weitere Themen wie Umweltbildung in und Ökosystemleistungen von Streuobstwiesen (von vielen Gemeinden und Planungsbüros unterbewertet).
- Die Bedeutung von **Pioniergehölzen** wie Birken, Pappeln und Weiden **für Tag- und Nachfalter(raupen)** ist vielen Gärtner\*innen und Landschaftspfleger\*innen nicht bekannt. So sind z. B.

125 Schmetterlingsarten auf die Birke angewiesen! Pioniergehölze verbessern außerdem (Roh)böden. Diese und weitere Fakten und Tipps (z. B. Weide anstatt Kirschlorbeer pflanzen?!) findet man im [Infolyer](#) der BUND AG Schmetterlinge.

- [Deutschland ist "Vizeeuropameister" im Pestizidverbrauch](#) (zumindest in der konventionellen Landwirtschaft): Ein Pestizidcocktail von elf Wirkstoffen in einer einzigen Blüte? - Dass es auch umweltverträglicher geht, zeigen die im SWR-Beitrag zitierten Positivbeispiele.
- Wäre die beliebte Tourismusregion **Südtirol** ein Land, dann würde es Deutschland bei diesem Thema vermutlich in nichts nachstehen (obwohl es auch im Vinschgau Modellprojekte zur Pestizidreduktion gibt). Dies wird in einer weiteren [Studie](#) mit Beteiligung der Universität Landau deutlich. Darin wurde untersucht, wie sich der massive Einsatz von Spritzmitteln im Obstbau im Tal auf die weiter entfernten naturnahen Lebensräume "bis in die Gipfelregionen" auswirkt.
- Offensichtlich gibt es immer noch Installateure, die zu **Erdgas- oder Ölheizungen** raten. Abgesehen davon, dass das kurzsichtig ist (Stichwort: CO<sub>2</sub>-Emissionen und Bepreisung), ist es auch **verboten**. Ein besonderes Gschmäckle bekommen Öltanks wenn sie bei Hochwasser nicht entsprechend gesichert sind: Es droht die Gefahr, dass so ein Tank über Gewässer viele Jahre verschmutzt und landwirtschaftliche Flächen unbrauchbar macht.
- Wenn die schlechten Nachrichten aus aller Welt und vor allem negative Meldungen aus klima- und Artenschutz überwiegen, lohnt sich ein Blick auf die Seite [Goodnews.eu](#).
- Die Tübinger BUND-Aktive und Künstlerin Ines Dulay-Winkler brachte im Rahmen der Tübinger Kulturnacht **Naturschutz und Kunst** zusammen. Sie berichtet: „Es war eine erfolgreiche Kooperation vom *BUND Ortsverband Tübingen* und dem *Verein Ort für Kunst in der Kulturnacht*. Der gemeinsame Nenner von *Naturfreunden* und *Kunstgängern* waren zu den wunderschön gemalten Kiebitzen, die im *Ammertal Heimat* fanden auch *Reiher*, die inmitten von sattem Grün auf die Leinwand „flogen“ - s. **Bilder unten**. "Viele Fragen zu „Mehr StadtGrün“ wurden bewegt und es bleibt die Übereinstimmung, dass für den Schutz von Natur auf städtischen Boden weiter gesorgt werden muss“

Weitere Vorträge, Mitmach-Aktionen u. a. Veranstaltungen findet man wie immer unter [Termine](#). Wer regionale Umwelt- und Naturschutzveranstaltungen kennt, dies uns gern für den Terminkalender mitteilen!

Doppelsendungen bitten wir zu entschuldigen.

Newsletter abbestellen? – Einfach eine kurze Mail an [bund.neckar-alb@bund.net](mailto:bund.neckar-alb@bund.net) schicken

Sie wollen beim [BUND mitwirken](#) und/ oder unsere [Arbeit unterstützen](#)? - Sehr gerne :-)! Denn umso mehr wir sind, desto mehr Gewicht erhält unser Engagement für den Erhalt eines lebenswerten Planeten.

Viele Grüße aus dem BUND-Büro

*Barbara Lupp und Elena Klaiber*



Bilder (Ines Dulay Winkler): Eindrücke von der Aktion „Mehr Grün in die Stadt“ bei der Kultur-  
nacht.

